

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Tagungsleitung

Dr. Michael Mayer
Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Antonia Kreitner
Tel.: +49 8158 256-58
Fax: +49 8158 256-51
a.kreitner@apb-tutzing.de

Anmeldemodalitäten

Mit der Online-Plattform Zoom können Sie an der Veranstaltungsreihe „Akademie am Abend – der digitale Wissenschaftstalk der Akademie für Politische Bildung“ teilnehmen.

Anmelden können Sie sich zu den einzelnen Veranstaltungen der „Akademie am Abend“ über unsere Anmeldemaske <https://www.apb-tutzing.de/programm/>. Anmeldeschluss ist der Tag vor dem jeweiligen Termin.

Die Zugangsdaten für das Zoom-Meeting erhalten Sie spätestens am Tag vor der Veranstaltung. Sofern diese ausgebucht ist, informieren wir Sie frühzeitig.

Angesichts des interaktiven Charakters ist die Teilnehmerzahl begrenzt, sodass kein Anspruch auf Teilnahme besteht.

Die Veranstaltung wird nicht aufgezeichnet.

Tagungsgebühr

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos.

REGELN ZUR TEILNAHME AN ZOOM-VERANSTALTUNGEN

- Bitte geben Sie bei Zoom Ihren Vor- und Nachnamen an (keine Pseudonyme).
- Lassen Sie Ihr Mikrofon grundsätzlich stummgeschaltet und aktivieren Sie dieses nur bei Ihren Wortmeldungen.
- Ihre Wortmeldungen kündigen Sie durch das „Handsymbol“ oder über den Chat an und warten, bis die Moderatorin bzw. der Moderator Sie aufruft.
- Wir freuen uns, wenn Sie während der Veranstaltung Ihr Video grundsätzlich aktiviert lassen. Denn wie Sie die jeweiligen Referentinnen und Referenten sehen möchten, freuen sich umgekehrt auch die Sprecherinnen und Sprecher, ihr Auditorium im Blick zu haben.
- Das Aufnehmen bzw. Mitschneiden der Veranstaltung wie auch der einzelnen Vorträge ist nicht zulässig.
- Das Diskursklima ist von Anstand und gegenseitigem Respekt geprägt.
- Die Akademie für Politische Bildung behält sich auch im Rahmen von Online-Veranstaltungen das Hausrecht vor.

Mit der Einwahl in die Veranstaltung erklären Sie sich mit diesen Regeln einverstanden.

TITELABB.: BILDSCHIRM: ISTOCK/NASTCO / FOTOGRAFIE: APB (ARCHIV)

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



23-5-21 | 19.05.2021.KRE

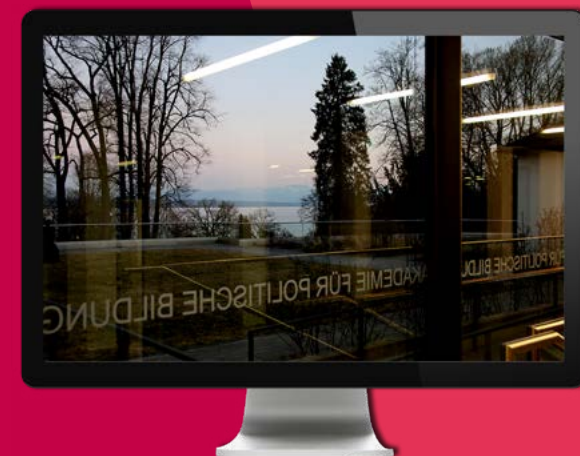


AKADEMIE FÜR
POLITISCHE BILDUNG
TUTZING

Akademie am Abend

**Der digitale Wissenschaftstalk der
Akademie für Politische Bildung**

**Der Bundesstaat in der Kritik
Pandemiebekämpfung im föderalen System**



Online-Veranstaltung

**Donnerstag, 10. Juni 2021
18.00 – 19.00 Uhr**

WWW.APB-TUTZING.DE

ANKÜNDIGUNG

Akademie am Abend

Der digitale Wissenschaftstalk der Akademie für Politische Bildung

Mehr als 500 Bürgerinnen und Bürger haben an der ersten Staffel der „Akademie am Abend“, dem digitalen Wissenschaftstalk der Akademie für Politische Bildung, in diesem Frühjahr teilgenommen. Nun freuen wir uns, Ihnen die zweite Staffel der „Akademie am Abend“ präsentieren zu dürfen, in der die Direktorin der Akademie und die Mitglieder des wissenschaftlichen Kollegiums erneut live zu aktuellen Themen aus ihren Fachbereichen sprechen werden. Darüber hinaus öffnen wir die Vortragsreihe nun auch für renommierte Vortragende, die durch ihren Blick von außen zu einer noch vielfältigeren Debatte beitragen sollen. Wie gewohnt werden die Referentinnen und Referenten kurz in ihre Themen einführen, bevor wir diese ausführlich mit Ihnen diskutieren.

Zu den digitalen Angeboten der Akademie für Politische Bildung zählen neben der „Akademie am Abend“ auch der Podcast „Akademie fürs Ohr“, die „Akademievortrags am See – im Netz“ und die „Werkstattgespräche“.

Sie sind herzlich eingeladen, sich am digitalen Wissenschaftstalk der Akademie für Politische Bildung zu beteiligen.

Dr. Michael Mayer
Akademie für Politische Bildung

DER NÄCHSTE TERMIN

Der Bundesstaat in der Kritik Pandemiebekämpfung im föderalen System

Es spricht und debattiert

Prof. Dr. Ursula Münch

Direktorin der Akademie für Politische Bildung

Moderation: *Dr. Andreas Kalina*

In der ersten Phase der deutschen Coronapolitik kam bei der Beschreibung der Entscheidungsabläufe in Bund und Ländern kaum ein Journalist ohne die Worte „Flickenteppich“ und „vorgeprescht“ aus. Tatsächlich legte die Pandemie schonungslos offen, auf welchen Gebieten die Koordination im Bundesstaat nur mangelhaft funktionierte. Kein Wunder, dass die Hinweise auf die großen Vorzüge föderaler Strukturen – allen voran die Machtkontrolle – kaum Gehör fanden.

Der Vortrag nimmt die Einführung der bundesgesetzlichen „Notbremsengesetzgebung“ zum Anlass für eine Einordnung: Worin bestehen die grundsätzlichen Unterschiede in der bisherigen und in der jetzigen Konstruktion des Infektionsschutzrechts, und was spricht eigentlich auch ganz grundsätzlich für mehr und was für weniger Föderalismus bei der Pandemiebekämpfung? Ein sehr kurzer Blick, wie die Schweiz die Kompetenzen auf die Kantone und den Zentralstaat aufteilt, soll die Diskussion über Vor- und Nachteile einer föderalen Aufgabenverteilung beim Infektionsschutz abrunden und die Diskussion mit Ihnen einleiten.

Termin ist

**Donnerstag, der 10. Juni 2021,
von 18.00 bis 19.00 Uhr.**

Zur Anmeldung: » [hier klicken](#)

WEITERE TERMINE DER VERANSTALTUNGSREIHE

DONNERSTAG, 17. JUNI 2021

18.00 Uhr **Leben in Blasen:
Zerplatzen Europas Gesellschaften?**
Dr. Andreas Kalina
Dozent für Politischen und Gesellschaftlichen Wandel sowie Europäische Integration

DONNERSTAG, 24. JUNI 2021

18.00 Uhr **Solidarität – Vulnerabilität – Globalität. Über politische Normativität in Zeiten weltgesellschaftlicher Krisen**
Prof. Dr. Michael Reder
Hochschule für Philosophie München

DONNERSTAG, 1. JULI 2021

18.00 Uhr **Ideologische Konstruktionen und Brüche in Chinas Machtnarrativen**
Dr. Saskia Hieber
Dozentin für Internationale Politik und Sicherheitspolitik mit Schwerpunkt Asien-Pazifik

DONNERSTAG, 8. JULI 2021

18.00 Uhr **„Die französische Regierung packt die Judenfrage ohne Umschweife an“. Zur Frage von Antisemitismus und Kollaboration in Frankreich im Kontext des Holocaust**
Dr. Michael Mayer
Wissenschaftlicher Assistent für Zeitgeschichte

DONNERSTAG, 15. JULI 2021

18.00 Uhr **Die Meinungsfreiheit:
Ein unfassbares Grundrecht**
Dr. Gero Kellermann
Dozent für Staats- und Verfassungsrecht, Rechtspolitik